

TITLE PAGE

22. Wirkung von Alkali auf die Spaltrichtung von  
Krackkontakten.  
Effect of alkali on the disintegration of  
cracking contacts.

Frane Nos. 135 - 136

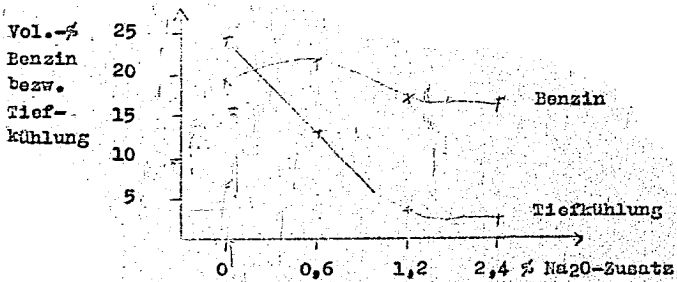
Wirkung von Alkali auf die Spalttrichtung  
von Krackkontakten.

Nach früheren Versuchen <sup>1)</sup> war vermutet worden, daß die Spaltung der Krack-Kontakte durch geringe Alkaligehalte zu höhermolekularen Produkten verschoben wird.

Zur Prüfung wurden dem Magnesiumsilikat-Katalysator 690c Zusätze bis ca. 3 %  $\text{H}_2\text{O}$  durch Tränkung mit Natronlauge gegeben. Die Prüfung der Katalysatoren geschah in 70 ccm-Versuch mit P 1295, Fraktion 250-325° bei Durchsatz 0,7 und 460° C.

Katalysator	690c	690e	690 f	690 g	Temperatur : 460° C
Zusatz:					Dauer: 1/2 Std.
$\text{H}_2\text{O}$ %	0	0,6	1,2	2,4	Durchsatz: 0,7 kg/Ltr. u. Stunde
m-Äquivalente pro 100 g	0	20	40	80	
Volumen-% Benzin	19,5	21,5	17	16,5	
"-% Tiefkühlung	24	13	3,5	2,5	

1) Zusammenstellung 127451 vom 7. 4. 38



Durch Alkalizusatz von weniger als 1 % Na<sub>2</sub>O wird die Bildung von Leicht siedenden (C<sub>3</sub>, C<sub>4</sub> usw) sofort zurückgedrängt, die Benzinbildung wird erst durch größere Zusätze und weit schwächer gehemmt. Geringe Alkalizusätze scheinen sogar die Benzinbildung zu erhöhen.

gez. Schneider